

Amtsarzt_Gutachten

Beitrag von „Lythil“ vom 4. November 2010 12:28

Hallo,

hatte eben das gleiche Thema wegen eines möglichen Refs in Hessen.

Also es ist gut, wenn du nichts verschweigst, aber du musst ja auch nicht "großartig" schildern, wie schelcht es dir geht.

Es stimmt, dass das einer Verbeamtung im Weg stehen kann, und es stimmt auch, dass man, wenn du das verschweigst, man dir nachträglich den Beamtenstatus aberkennen kann.

ABER da das Refrendariat noch AUSBILDUNG ist, sollten Sie dir dieses aufgrund einer Krankheit nicht verweigern können.

Ich selbst warte auch noch auf Hessen und der ihrer Meinung zu meiner Gesundheit bzgl eines Refplatzes.